## Sportareal für alle: Neuer Bolzplatz in Groß Schönebeck eingeweiht



Genutzt wurde er schon seit einiger Zeit, nun ist er auch offiziell eingeweiht: der neue Bolzplatz neben der Turnhalle in Groß Schönebeck. Bürgermeister Wilhelm Westerkamp schnitt gemeinsam mit Schülern der 3., 4. und 5. Klassen, Ortsvorsteher Andreas Zeidler und Vertreter der beteiligten Bau- und Planungsfirmen am 5. Juli 2023 das obligatorische Band durch. "Mit der Fertigstellung des neuen Bolzplatzes kann man jetzt von einem neuen modernen Sportcampus in Groß Schönebeck sprechen, zu dem der Bolzplatz, die Sporthalle und die Lauf- und Weitsprunganlage gehören", sagte der Bürgermeister und verwies darauf, dass die Gemeinde für Bau und Planung des Areals insgesamt rund 300.000 Euro zur Verfügung gestellt hatte. Die Sporthalle wurde im Juli 2020 eingeweiht und kostete 2,45 Millionen Euro, die Laufund Weitsprungbahn wurde im September 2021 eingeweiht und kostete 230.000 Euro. Insgesamt sind in den Standort in den letzten drei Jahren also knapp drei Millionen Euro investiert worden.

Für Ortsvorsteher Andreas Zeidler ist der Bolzplatz eine "tolle Sache" und die Einweihung ein besonderer Moment in zweierlei Hinsicht. Zum einen hatte er als Kind doch selbst schon auf dem Platz Fußball gespielt, damals und bis vor kurzem war es allerdings noch

ein einfacher Schotterplatz. Zum anderen lernte Andreas Zeidler bei der Einweihung gleich einige seiner künftigen Schüler kennen, denn ab dem kommenden Schuljahr wird er nicht mehr in Templin, sondern als Klassenlehrer der 4. Klasse an der Grundschule Groß Schönebeck unterrichten.

Die Planung für den neuen Bolzplatz lag in den Händen des Gestaltungsbüros SGP-LANDSCHAFTSRAUM aus Berlin. Die Bauausführung erfolgte durch die Firma THA-RO Straßen- und Tiefbau aus Eberswalde sowie durch das Zaunteam Bernau.

Der Baubeginn war am 20. März 2023, die Abnahme erfolgte am 16. Mai 2023.

Auf dem Areal wurde eine 650 Quadratmeter große Kunststoffoberfläche sowie eine 200 Quadratmeter große Pflasterfläche aufgebracht. Der Ballfangzaun ist insgesamt 126 Meter lang und vier Meter hoch. Der Platz kann für die Sportarten Basketball, Streetball und Handball genutzt werden und ist auch nachrüstbar für Volleyball.

Wichtig zu wissen: Der Bolzplatz steht nicht nur zur Nutzung durch die Schule, den Hort und die Kita, sondern auch für die Öffentlichkeit zur Verfügung.

Sowohl der Bürgermeister als auch der Ortsvorsteher äußerten deshalb auch ihre Bitte an alle, die neue Anlage pfleglich zu behandeln.